

magazin #1



Claudio Schneider
www.e-sens-e.de



Ankommen?

Magazin #1

Verehrte Leser*, liebe Kundinnen und Kunden, vieles ändert sich schnell, insbesondere in der IT. Aber meine Werte bleiben. Ich stehe für Qualität, Sicherheit, Ausdauer, Wertschätzung und Wertschöpfung.

„Die allermeisten Menschen, gerade in der Politik, unterschätzen immer noch, wie zentral die Digitalisierung ist“ so Sascha Lobo, der nicht müde wird, die Bedeutung der Digitalisierung hervorzuheben. Denn nur mit dem einhergehenden Digitalen Wandel erhalten wir unseren Wohlstand und die Wirtschaftskraft. Damit die Digitalisierung gelingt, muss man jetzt investieren in Infrastruktur, in Bildung und in soziale Themen und letztlich Unternehmen stärken, die genau dies tun.

Web ist ein Massenmarkt geworden und Qualität ist in der Dienstleistung nicht mehr zu beurteilen. Der eine zahlt Unmengen dafür, dass seine Website nicht zur Virenschleuder wird, da sie schlecht programmiert wurde. Der andere zahlt keinen Cent für Wartung, da die Leistung mit einer überlegenen Technik und Fachwissen nachhaltig entwickelt wurde.

Im ersten Fall wird schlechte Arbeit belohnt, im zweiten Fall gute Arbeit bestraft. Was lernen wir daraus: Gute Geschäfte macht man, wenn man abgebrüht ist, auf Kosten der Kunden und der Natur und nicht mit ihnen.

Das gibt es bei mir nicht.

Mit meiner Charta für Nachhaltigkeit geht es mir nicht nur um das **was**, sondern auch um das **wie**. Seit jeher sind daher unsere Lösungen: ehrlich, transparent und durchdacht.

Ich gebe zu, was die Jahre zu kurz kam, war die Lässigkeit und die sozialen Kontakte. Der schönste Moment am Tag ist der Abend, wenn man sich mit Freunden trifft.

In diesem Magazin finden Sie daher persönliche Einblicke in mein Leben und meine Hobbies und Tipps für Touren zu inspirierenden Orten.

In diesem Sinne behalten Sie sich wohl
herzlichst Ihr Claudio Schneider

* Ich verwende das generische Maskulinum, da es sich auch auf nichtmännliche Personen bezieht.

3 Gipfelstürmer

**5 Sport Up
Your Life**

7 Schwarzwald

9 Mountainbiker

11 Bühler Bub

**13 digital.kreativ.
erfahren**

**15 Bauhaus trifft
hipster Kultur**

17 Über den Wolken

19 Braunprize.org

21 Interview

23 Wolfgangsee

25 Les Beaux

27 Facts

#wirsindfinisher #esenseinsight

Mein Tipp

Ich empfehle für geübte Läufer den Grindelwald Trail E16 mit 960 Höhenmetern. Er findet in der Regel Mitte Juli statt. Die Anmeldung erfolgt im Losverfahren auf www.eigerultratrail.ch. Lohnenswert ist der Besuch des Freibads: Freibad Hellbach, Hellbachweg 1. Geöffnet von 9.30 Uhr - 19.00 Uhr. Das Badewasser ist mit einer Solaranlage klimaneutral beheizt.

Gipfelstürmer

Willkommen in Grindelwald - ein Paradies für Trail und Mountainbiker. Jedes Jahr lockt so der Eiger Ultra Trail tausende Läufer in diese wunderschöne Region. Das Ziel: sich im Einklang mit der Natur und mit seinen Fähigkeiten auseinanderzusetzen. Es ist jedes Jahr eine Herausforderung. Die Kulisse ist ein Traum und sie verführt zur Verklärung der Aufgabe. Gefordert sind nicht weniger als 2500 Höhenmeter und 35 km Laufstrecke unter 4 Stunden.

Abends, wenn es dunkel wird, sieht man die Läufer mit ihren Stirnlampen vom Eiger Ultra Trail 101 km am Fuße der Eigernordwand wie Ameisen laufen - eine ganz besondere Herausforderung für Profis. Dann denke ich immer wie viele Menschen es gibt, die so hohe Ziele haben - das inspiriert mich. Mir reichen die 35 km. Denn man möchte die folgende Tage noch genießen. Im Schwimmbad oder auf der Alm.

» Eine gute körperliche Verfassung, viel Ausdauer und Durchhaltevermögen...

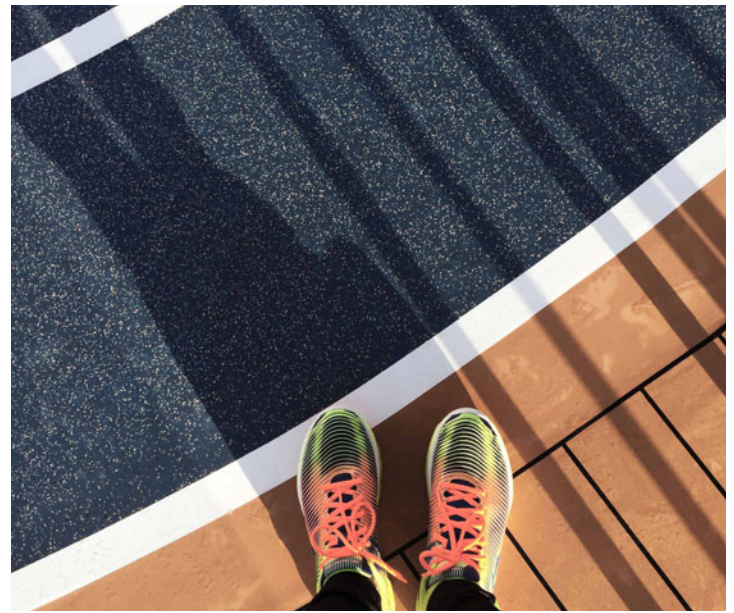
Was nimmt man mit beim Trail Running: Eine gute körperliche Verfassung, viel Ausdauer und Durchhaltevermögen und Erfahrung. Genau das sind die Zutaten für erfolgreiches Projektmanagement! Die letzten Meter zu bestehen und im erfolgreichen Ankommen liegt der Gewinn meiner Kunden - Denn wir sind Finisher!





Mein Tipp

Ich empfehle die jährlich stattfindende „European Outdoor Film Tour“. Ein Must-See für alle, die Verantwortung tragen und die sich von Menschen inspirieren lassen, die nicht vor Ungewissheit oder Risiken zurückschrecken, sondern sich in besonderer Weise einer Herausforderung stellen. Trailer und Karten: de.eoft.eu



Sport Up Your Life

Mancher Kletterer ist wie ein Künstler heißt es, da er sein Werk nicht aus den Händen geben kann, bevor es nicht völlig rein und perfekt vollendet ist.

Nicht selten setzen sich beim Schwimmen die Anforderungen einer Aufgabe zu einem sinnvollen Bild zusammen. Das Big-Picture. Hat man es erst mal erfasst, sind die Teilaufgaben in Etappen leichter zu erreichen. Da sich das oft wiederholt, verbessern sich die Wege. Das nenne ich Innovation.

Ähnlich wie man jede Bahn und Kilometer beim „Sporteln“ zieht, bedarf es an „Selfexperience“ um Demut zu lernen.

Am Ende liegt es da: Das stabile Produkt aus der Eigenentwicklung. Der Lohn: geringe Wartungskosten - hoher Kundennutzen und hohe Wirtschaftlichkeit.

» Es kostet Überwindung und Kraft sich auf die Wurzeln und das Wesentliche zu besinnen.

450 km joggen im Jahr - Unzählige Überstunden im Geschäft. Nein, es läuft nicht automatisch. Gefragt ist Disziplin. Es kostet Überwindung und Kraft sich auf die Wurzeln und das Wesentliche zu besinnen. Vielleicht ist es aber auch gerade das ständige Denken und Suchen nach der absoluten Perfektion. Egal, es macht den Kopf frei, es verbrennt Kalorien, es bringt Spaß. Sport Up Your life!





#bühn|kreative
#blackinsight

Entwicklung und Betreuung des Webauftritts
der Hundshütte am Hundseck
www.hundshuette.de

Schwarzwald

Willkommen in der Natur.

Beeindruckende Wasserfälle, Aussichtstürme mit Panoramablick oder schöne Bike-Trails und Wanderwege.

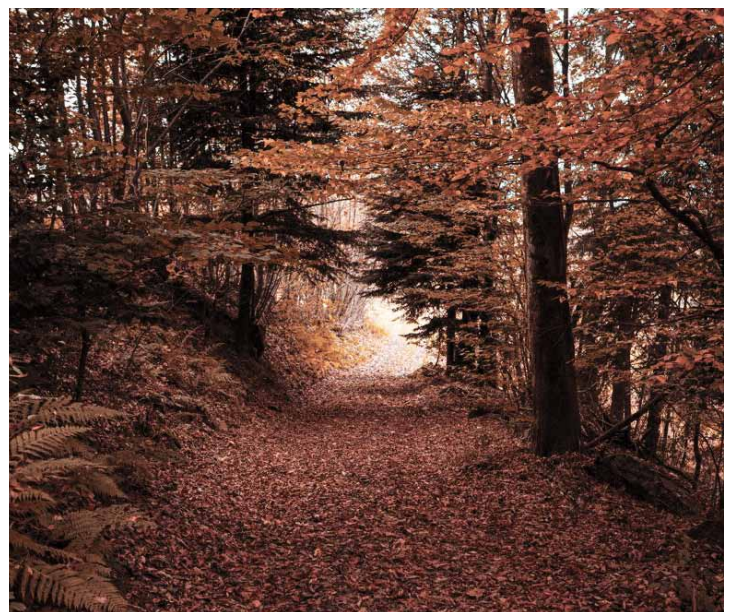
Der Schwarzwald bietet viel Natur und originelle Landschaften. Im Südschwarzwald genießt man einen weiten Blick über die Berge, der bei schönem Wetter bis zu den Alpen reicht.

» Die Nähe zur Feinmechanik stärkte den Erfindungsreichtum.

Seit Mitte des 17. Jahrhunderts entstand und wuchs die Uhrmacherindustrie in der Region. Franz Ketterer aus Schönwald war einer der ersten, der im Schwarzwald Kuckucksuhren herstellte. Die Nähe zur Feinmechanik stärkte den Erfindungsreichtum. Heute beherbergt der Schwarzwald viele namhafte internationale Firmen.

Hoch im Kurs sind Wellnesshotels und Gasthöfe. Ich empfehle das Hotel und Gasthof Sommerau in Bonndorf oder die Menezschwander Wasserfälle mit dem gemütlichen Gasthof zum Kuckuck in der Nähe von St. Blasien.

Im Nordschwarzwald findet man in der Hundshütte schwarzwälder Gastlichkeit bei hausgemachten Kuchen und Torten.





Mein Tipp

Unsere Radgruppe „Hornisgrinde Hornissen“ bietet regelmäßige Touren für Mountainbike-Anfänger und Fortgeschrittene. Wir üben gemeinsam die einfacheren Trails, wie z.B. den Schartenbergtrail oder für Experten den Mehliskopftrail. Für diese Strecken ist ein gutmütiges Hardtail- oder Fully-MTB geeignet.

Anmeldung über trail@e-sens-e.de



Blick in die Region

Mountainbiker

Unterwegs im Schwarzwald

Vom Ausgangspunkt Bühl, Marktplatz fahren wir den recht knackigen Anstieg über die Klotzbergstraße Richtung Kappelwindeck bis wir den Abzweig zum Jägerweg erreichen. Von dort geht es Richtung Burg Windeck. Von dort hat man einen herrlichen Ausblick über die Region und die Möglichkeit sich für den nächsten Abschnitt zu rüsten.

» Der Anstieg ist sportlich - wer hier noch im Sattel sitzt hat gute Beine.

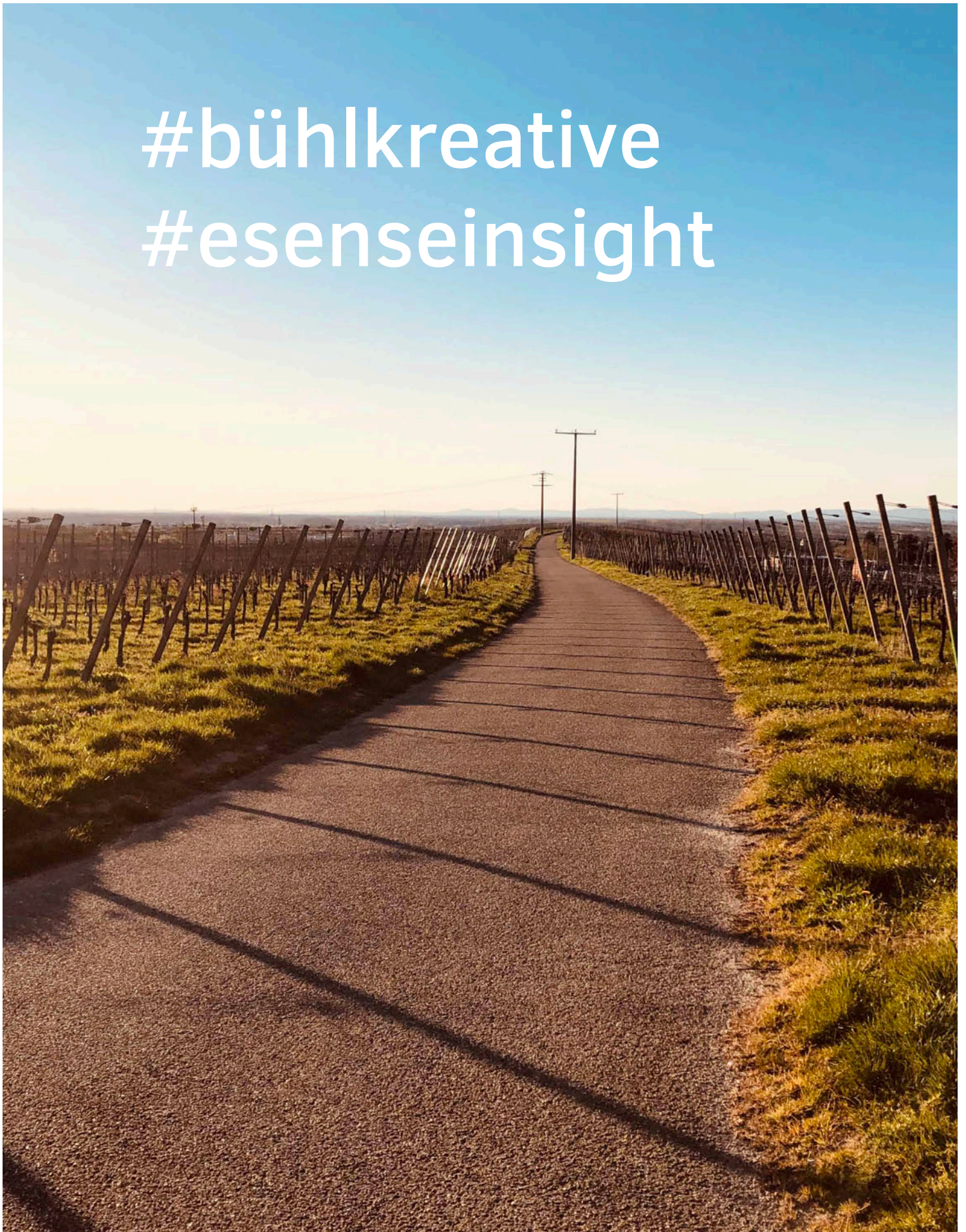
Es geht Richtung Immenstein - wir wählen den steilen Aufstieg zum Buchkopf mit einer engen und steilen Passage. Belohnt werden wir mit einem kleinen Trail-Abschnitt. Vom Immenstein ab, fahren wir Richtung Laufbach und Schofersbrunnen unterhalb der Wittig-Aussicht, den gediegenen Panoramaweg. Der Anstieg ist sportlich - wer hier noch im Sattel sitzt hat gute Beine. Die Fahrt auf dem Panoramaweg entschädigt für die Strapazen.

Wer möchte kann jetzt noch einen kleinen Schlenker über die Glashütte machen und einkehren, bevor wir nun mit über 60 km/h Richtung Lauf bergab fahren. Von dort fahren wir Richtung Haft. Wer möchte kann noch einen kleinen Ausflug zum Kloster Erlenbach einplanen. Über Haft fahren wir zurück nach Bühl.

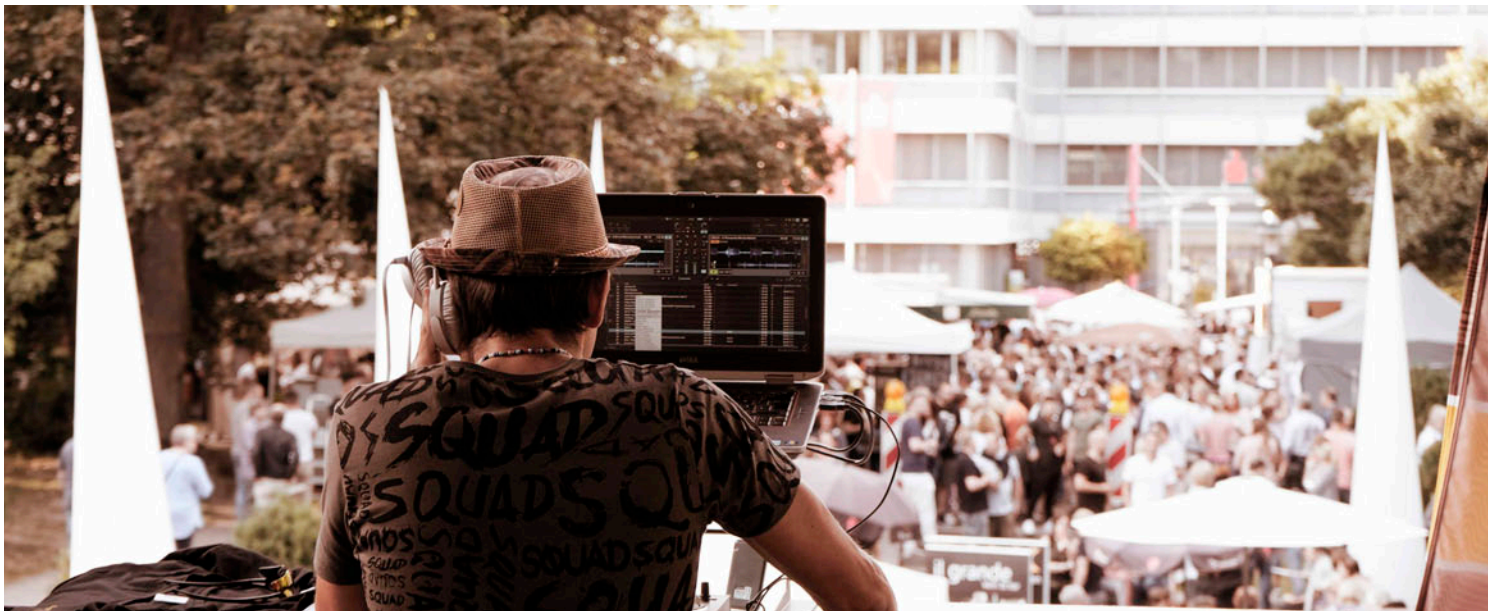
Gesamtlänge: 26 km
 Höhenunterschied: 530 m
 Zeit: 2:30 h



#buehlkreative
#esenseinsight



DJ Maex - „ForestTrance“
Afterworkbuehl Trance Mix 2020



DJ bei Afterwork in Bühl

Bühler Bub

Neues zu lernen und zu entdecken

Wer mit digitalen Produkten Wertschöpfung leistet, hat es schwer. Man sieht irgendwann nur noch Bedenken und Probleme. Umso wichtiger ist es, den Kopf freizubekommen. Zum Beispiel mit Leidenschaft für Design und Technologie und einem unbändigen Willen zur sportlichen Höchstleistung.

Oder andere auf die Reise mitnehmen und begeistern. Zum Beispiel meine Auszubildenden, die ich über die Jahre hinweg zu ihrem erfolgreichen Abschluss begleitet und unterstützt habe.

Entspannung finde ich beim Musik machen oder bei meinen Auftritten als DJ. Meine Leidenschaft. Ich versuche die zukünftigen Trends aufzuspüren und so eine Nasenlänge vorne zu sein.

» Das Beste aus seinen Möglichkeiten machen!

Es gilt immer Neues zu lernen und zu entdecken. Im Geist des Spiels liegen meine Gaben und nicht im Verkauf oder im Profit.

Nach 30 Jahren im Geschäft kann ich das andere tun - oder ein gutes Produkt herstellen. Immerhin ernähre ich so mein Team und mich. Aber es ist nie einfach. Und das ist gut so.





e.sens.e

*Egal, wie Fisch du bist,
Helene ist Fischer.*

www.cliclab.de
www.e-sens-e.de

digital.kreativ.erfahren

Kreativität ist nicht nur Inspiration, sondern auch Transpiration. Das sagte bereits Thomas Alva Edison, Erfinder im 19. Jahrhundert.

Ich nenne es Wertschöpfung. Sie ist immer sichtbar, wenn es sich um einen Prozess handelt, von dem andere profitieren, der das Wesen eines Unternehmens oder einer Aufgabe erfasst und auf die digitale Bühne hebt. Eben einen **Mehrwert** für uns alle schafft:

- für **Unternehmen** (Corporate Design)
- für **die Kunden** (Mensch) und
- für **die Allgemeinheit** (Wissen und Lernen).

» Nur wenige wissen, dass Kreativität auch anstrengend ist...

Alles beginnt mit der Vision. Die Kunst besteht darin, den besten und verständlichsten Eindruck des zu erklärenden Sachverhalts ansprechend zu präsentieren. Denn Gründlichkeit und Präzision sind Ausdruck des Respekts für den Benutzer. Denn nur was gut gemacht ist - kann auch schön sein.

Als Inhaber und Geschäftsführer der Agentur e.sens.e berate

ich seit 1998 Unternehmen beim Einsatz von Webtechnologien, abgestimmten Marketing-Lösungen und biete medienübergreifende best practise Strategien, insbesondere bei der Realisierung von benutzerfreundlichen IT-Lösungen.

» Denn nur was gut gemacht ist - kann auch schön sein.

Mit meinem Team kuratieren wir cross-mediale Werbekampagnen und Aktionen, konzipieren, befüllen und verschicken Newsletter nach Kundenwunsch und gestalten Werbemittel.

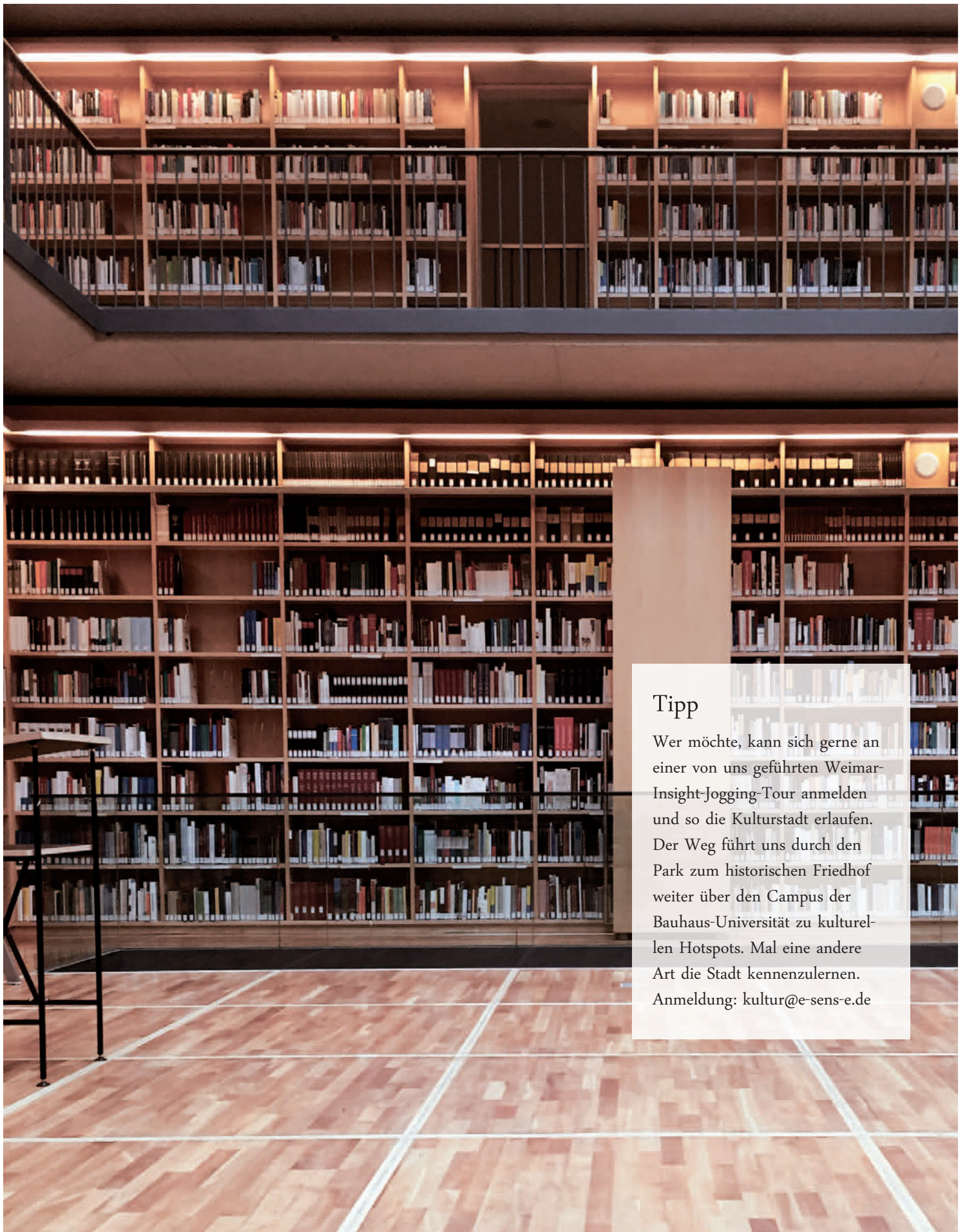
Wichtigstes Werkzeug ist dabei unsere selbst entwickelte Plattform **cliclub** für dynamisches Marketing. Mit diesem Tool erstellen wir Online-Gutscheine, Rabattcoupons oder dynamische Werbeseiten, inkl. Anmelde- und Feedbackformulare. Alles mit DSGVO-konformen Auswertungen.

Nur wer ein Shop-System selber entwickelt hat, weiß, wie viel Know-How notwendig ist und wie viel praktisches Wissen es bedarf, die komplexen Zusammenhänge zwischen Warenwirtschaft, Katalog, Preisen, Verkaufsplattform, Technik und Logistik zu beherrschen - wir nennen es e.sens.e E-Commerce mit Sinn.



Webauftritt mit verkaufsfördernden Aktionen für die Konsum Weimar Gruppe





Tipp

Wer möchte, kann sich gerne an einer von uns geführten Weimar-Insight-Jogging-Tour anmelden und so die Kulturstadt erlaufen. Der Weg führt uns durch den Park zum historischen Friedhof weiter über den Campus der Bauhaus-Universität zu kulturellen Hotspots. Mal eine andere Art die Stadt kennenzulernen. Anmeldung: kultur@e-sens-e.de



reddot design award

e.sens.e betreut seit 2007 die Konsum Weimar Gruppe mit Sitz in Weimar und unterstützt ihre Standorte im Bereich Mode & Accessoires und Schuhe bei ihren Marketingtätigkeiten.



Joggen im Park an der Ilm

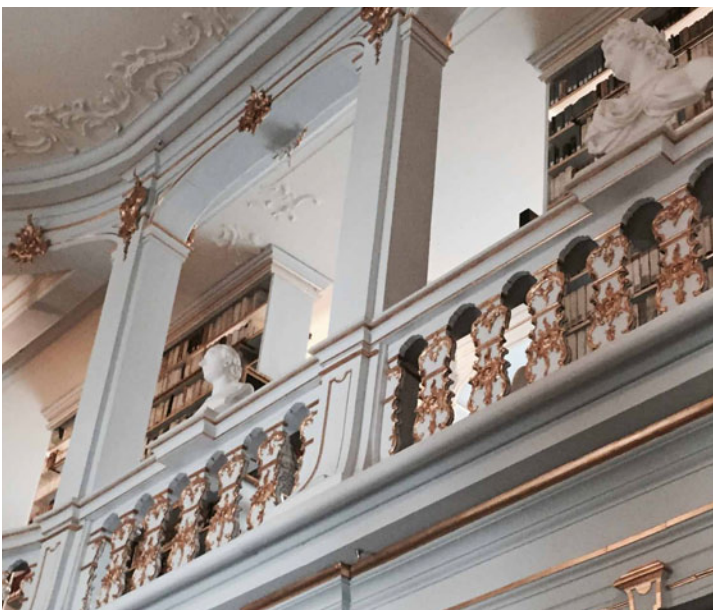
Bauhaus trifft hipster Kultur

Der Park an der Ilm hat eine besondere Faszination. Ich jogge dort immer gerne, auf einem Weg, wo bereits Goethe, Schiller, Liszt, Bach, Luther oder Wilhelm Wagenfeld und Walter Gropius flanieren. Genau dieser Gegensatz von Neuzeit zur Moderne inspiriert mich.

Die Stadt bleibt sich treu - ein wenig Hipster-Flair, ein bisschen Nostalgie, eine schicke Universität - erbaut von Henry van de Velde und eine Innenstadt mit vielen kulturellen Hotspots und guten Lokalen. Nirgendwo sonst findet man so viele Facetten der deutschen Geschichte auf so kleinem Raum.

Der Stil des Bauhauses zielte auf Erneuerung, Klarheit und Einfachheit. Die Gestaltung, Architektur und technische Produktideen wurden vom Bauhaus maßgebend beeinflusst und setzten sich später in der Philosophie und Ästhetik des German Designs fort.

Mit der Reihe „Das Jahrhundert des Designs“ begleiteten wir das Badische Landesmuseum zum Jahrtausendwechsel und installierten multimediale Installationen zum Thema Sitzen, Radio und Reisen. Die Installation: „Sitzen“, wurde 2001 mit dem internationalen reddot Designpreis ausgezeichnet. Die Installation zeigte viele Designklassiker, z.B. von Vitra & Knoll.





Mein Tipp

Einmal im Jahr verwandelt das Innsbruck Alpine Trailrun Festival die Stadt in eine Läufermetropole. Es bietet sowohl für erfahrene Trailrunner als auch Traileinsteiger ein großartiges Programm voller Sportlichkeit, Spaß und alpin-urbanen Erlebnissen.

Anmeldungen über www.innsbruckalpine.at angeboten werden Trails ab 15 km.



Über den Wolken von Innsbruck

Zaha Hadids Architektur mit den markanten Glasdachschaalen über Sichtbetonlandschaften ist organisch und besticht durch ihre moderne Einfachheit und Eleganz.

Die futuristische Bergstation ist nicht nur im Sommer ein inspirierender Ort. Innsbruck ist die Stadt der Geschichten und seiner hochkarätigen Architektur.

Sie bietet neben vielen spannenden Sport-Events inspirierende Aus- und Einblicke. So verwandelt das Innsbruck Alpine Trail-run Festival die Stadt in eine pulsierende Läufermetropole.

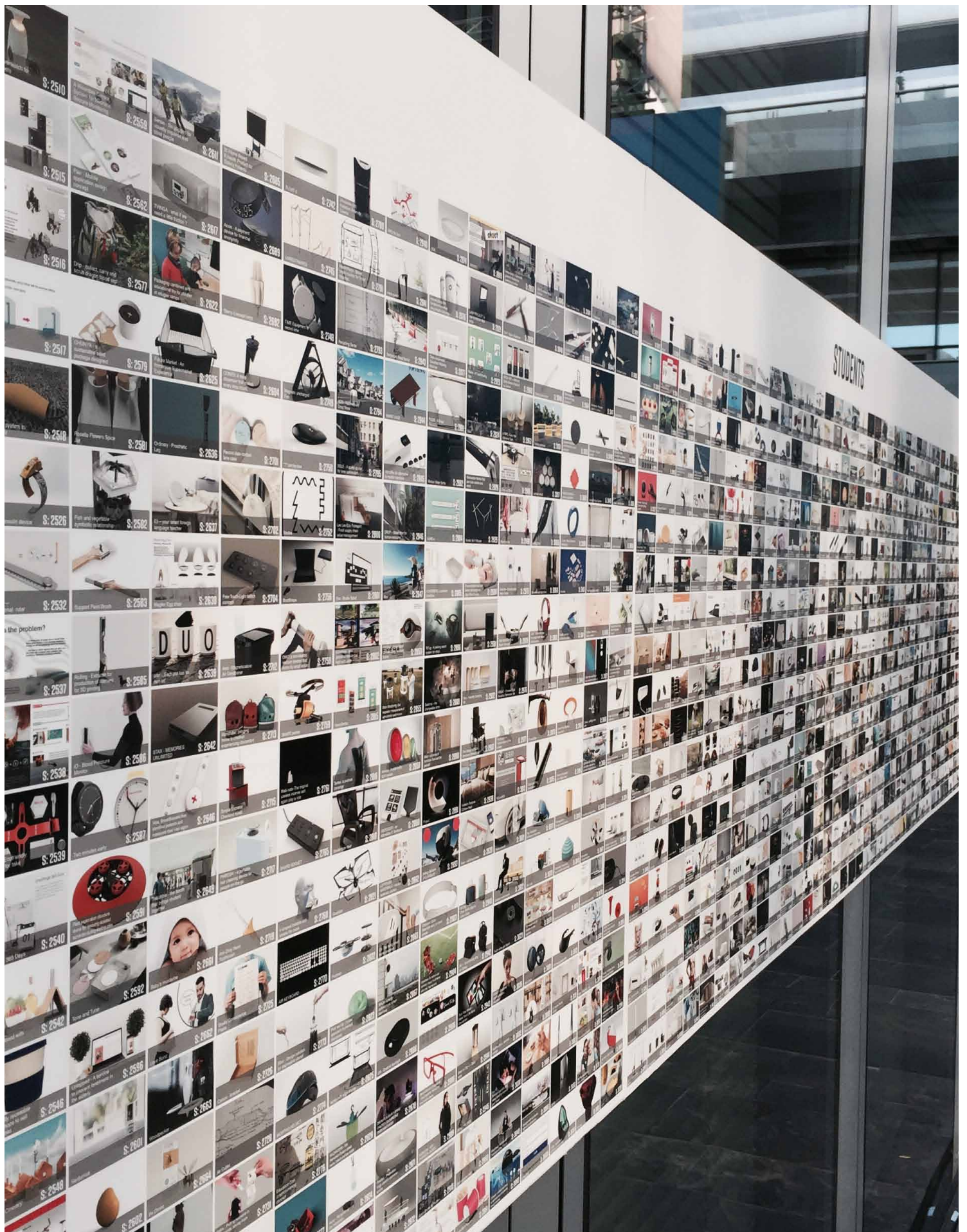
Das neue Haus der Musik ist das Herzstück des Kulturquartiers

und ist ein Meisterwerk der Gestaltung und setzt Zeichen beim kulturellen Angebot. Mein Tipp: Die Soulkitchen. Sie ist eine feste Institution in Innsbruck und eine coole Location für Craft-Beer und Burger-Liebhaber.

» Wer hoch hinaus möchte, der muss es erlebt haben, die Rooftop-Bar im Adlers.

Von der Skylounge Terrasse aus hat man einen herrlichen Blick auf die Altstadt und die Sprungschanze am Bergisel. Ideale Location zum Chillen bei einem gepflegtem Long-Drink und einem Nordektten Trance Mix von DJ Maex.





Braunprize.org

e.sens.e GmbH realisiert Upload-Plattform

Alle zwei bis drei Jahre veranstaltet die Braun GmbH in Kronberg einen Förderpreis für junge und etablierte Designer aus der gesamten Welt. Ausgelobt wird ein Preisgeld von insgesamt 75.000 Euro. Prämiert werden neben dem Einfallsreichtum und der Kreativität von Designern vermehrt Produktideen, die für die Verbesserung der Lebensqualität der Menschen weltweit sorgen. Der Braunprize macht die Arbeiten der Öffentlichkeit zugänglich und stellt eine Verbindung zwischen Designern und der Industrie her.

Höhepunkt des Braunprizes ist die große „Award ceremony“ im Foyer des Hauptgebäudes der Braun GmbH in Kronberg, gestaltet von den Architekten Michael Schumacher und Stefano Turri. Weltweit können Designinteressierte die Preisverleihung am Veranstaltungstag als Youtube-Stream verfolgen.

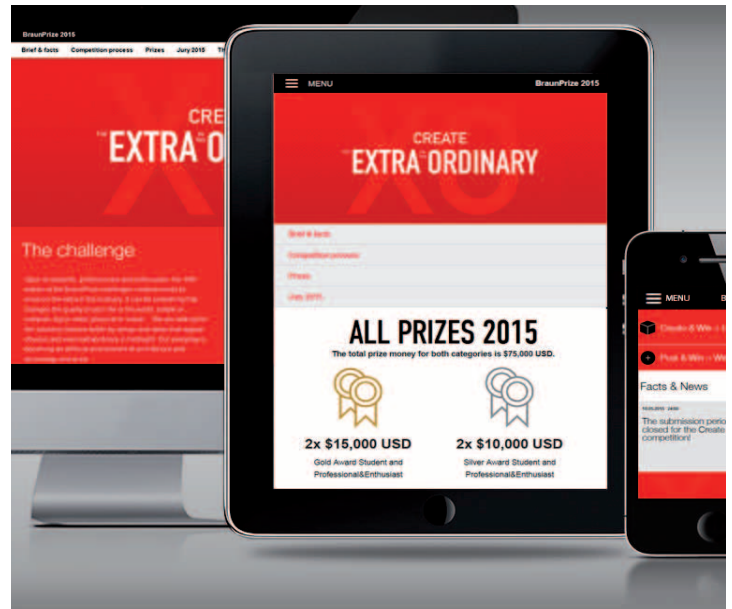
Schon früh begleiteten wir den Braunprize und entwickelten Multimedia CD-ROMs, digitale Ausstellungen, Webspecials und virtuelle Touren. 2001 gewannen wir damit den reddot Designpreis.

2015 überzeugten wir unseren Kunden Braun (Procter & Gamble) mit der Entwicklung und dem Betrieb einer Social Media Web-Plattform mit Online Voting und digitalem Teilnehmermanagement – einer herausragenden technischen und kreativen IT-Lösung.

Das programmierte Tool „Create and Win-Upload“ prüft während des Hochladens die Dokumente der teilnehmenden Designer. Eine klare Menüführung macht es zudem für die Designer leicht, die richtigen Inhalte und Dokumente zu ihrer eigenen Designidee über das virtuelle Konto des digitalen Teilnehmermanagements einzustellen. Das Endergebnis liegt sofort dem BraunPrize-Team als Website-Katalog vor.

Mit dem Online-Voting-Tool in Form einer Web-App können die einzelnen Juroren die administrative Abwicklung des Braun-Prizes und die Prüfung der Preisideen online durchführen. Ein unglaublicher Mehrwert für das Braunprize-Team. Denn in den Jahren zuvor hatte die Jury 4.000 bis 5.000 Mappen mit Preisideen im Office zu bewerten.

Die Meinung der Designerin Heather Martin - Vice President, Design - Smart Design London und Braunprize Jury Mitglied von 2015 macht uns besonders stolz: „Die außergewöhnlich schnelle und hochprofessionelle Projektumsetzung hat mir sehr gefallen – well done.“



reddot design award



Interview

Herr Schneider ist Head of Company, Ausbilder und Trainer und ist verantwortlich für die Software-Entwicklung und leidenschaftlicher Scrum-Master für agiles Arbeiten.

Hallo Herr Schneider, Sie sind nun mehr als zwei Jahrzehnte im Mediengeschäft dabei, haben Sie überhaupt noch Lust an den sich täglich ändernden Möglichkeiten und Herausforderungen teilzunehmen.

C.S. Ja das stimmt, ich habe an der Universität die erste Internetseite programmiert. Da gab es auf dem Campus gerade mal ein Dutzend Rechner, aber im Grunde hat sich zu damals nicht sehr viel verändert. Damals arbeiteten wir mit Windows NT, heute mit Windows 10 und kämpften beim Programmieren mit den Unwägbarkeiten der Browser.

Es war der Beginn des Browserkrieges zwischen Netscape und dem Internet-Explorer. Das hieß jede Webseite für die einzelnen Plattformen individuell zu fertigen. Obwohl Netscape seinerzeit Javascript eingeführt hatte, wurde man mit der Einführung des Internet-Explorers geradezu hinsichtlich der Darstellungsqualität und der Fehlertoleranz verwöhnt.

Heute ist die Programmierung durch die Maßgabe von Webstandards wesentlich verbessert worden, die Herausforderung besteht aber nach wie vor darin, seine programmierten Ziele mit möglichst geringer Redundanz abzubilden. Noch heute fertigen wir unsere Markup-Templates „from the Scratch“; das heißt, wir programmieren die Seiten nach Kundenwunsch und sehr kompakt.

Kommunikation wird intelligenter, portabler, mobiler und intuitiver. Ein gutes Beispiel dafür ist die Bedienung via Multi-Touch. Das Prinzip mehrere Eingaben gleichzeitig zu verarbeiten stammt von Mischpulten im professionellen Audio- und Videobereich. Meine drei Grundpfeiler lauten: User first, d. h. immer den Mehrwert für den Nutzer im Blick zu behalten, dass unsere Websites mobil perfekt funktionieren und sich die

Inhalte vom Wettbewerber abheben.

Dann trifft es also zu, dass nicht alles besser geworden ist, sondern auch zunehmend komplexer.

C.S. Die Medienlandschaft ist vielfältiger geworden und das Zielgruppenverhalten wird immer differenzierter. Umso wichtiger wird ein ganzheitlicher Markenansatz, der trotzdem auf die Belange der einzelnen Benutzer angepasst ist. Spannend bleiben und gleichzeitig Kontinuität schaffen.

Grundsätzlich verhält sich der Mensch reserviert gegenüber Dingen, die ihm unbekannt sind, oder eine zu hohe Komplexität aufweisen. Unsere Aufgabe besteht darin ein Gespür dafür zu haben, was erwartet und was akzeptiert wird.

„Der einfachste Weg ein System zu vereinfachen ist Funktionalität zu reduzieren,“. Das postuliert John Maeda in einer seiner zehn Thesen. Der Programmieraufwand zum Beispiel und auch die Schwierigkeit und Fehleranfälligkeit wachsen überproportional mit der Programmgröße.

In vielerlei Hinsicht wird es immer wichtiger die Informationen und das vermeintliche Bedürfnis danach zu filtern. Je besser das gelingt, desto höher wird der persönliche Gebrauchswert der Medien. „Wissen macht alles einfach“ aber „some things can never be made simple“ - John Maeda.

Ein gut fundiertes Grundlagenwissen auf den Gebieten der Informatik, der Informationsverarbeitung und Strukturierung ist dabei hilfreich - wirksamer ist aber die Fähigkeit, sich neues Wissen, unter Zeitdruck, schnell aneignen zu können. Auch das ist eine gern unterschätzte Qualität.

Herr Schneider was löste bei Ihnen die multimediale Faszination aus.

C.S. Damals, Mitte der neunziger Jahre verwendete ich eine geniale Multimedia-Software. Sie war das Schweizer Messer unter den Autorenprogrammen, aber völlig unbekannt in der Szene. Damit eröffnete sich einem die gesamte Vielfalt von Multimedia. Vor allem die volle Videounterstützung und das einfache Bedienkonzept machte die Software so wertvoll. Der Spaß dabei war, dass ich meine Ideen innerhalb von kürzester Zeit umsetzen konnte.

Für ausgefallene Ideen kam die Konsole mit allem was man zur Medienverarbeitung benötigte ins Spiel, nicht zu vergessen damals waren die CD-ROMs „en vogue“. Die Skriptsprache war wesentlich leistungsfähiger als die von Macromedia Director (Lingo). Erst mit Flash (ActionScript) kam ein weiteres sehr produktives System auf dem Markt.

Mit diesen Tools realisieren wir unsere Leitsysteme, digitalen Medienwände, Software und Interfaces.

Warum haben Sie bei e.sens.e ein eigenes Contentsystem entwickelt? Es gibt ja genügend frei verfügbare Lösungen am Markt.

C.S. Wir haben festgestellt, dass die Kunden viel weniger Technik wollen, als wir bekanntlich annehmen. Wir stoßen relativ häufig auf Kunden, die sich nicht intensiv mit technischen Systemen auseinandersetzen wollen, sondern in intuitiver Weise ihre Aufgaben bearbeitet sehen möchten. Außerdem garantiert uns ein schlankes System höchste Sicherheit und individuelle Anpassungen in kürzester Zeit an die Kundenbedürfnisse.

Heutige Softwaresysteme, z.B. Wordpress sind aus meiner Sicht „over engineered“ und dadurch nicht mehr betriebssicher.

Was viele nicht wissen ist, dass unser System auf eine Haupt-routine zugreift. Wir arbeiteten seit Anbeginn mit Datenbank gestützten Webseiten, und da war es eine Frage der Zeit ein System zu etablieren, das uns den Aufbau einer Homepage stark vereinfachen würde. In der Regel profitiert so jeder Kunde, also auch Bestandskunden von den Erweiterungen und Verbesserungen, die wir maßvoll und überlegt einbauen.

Wo sehen Sie Ihre heutigen Herausforderungen?

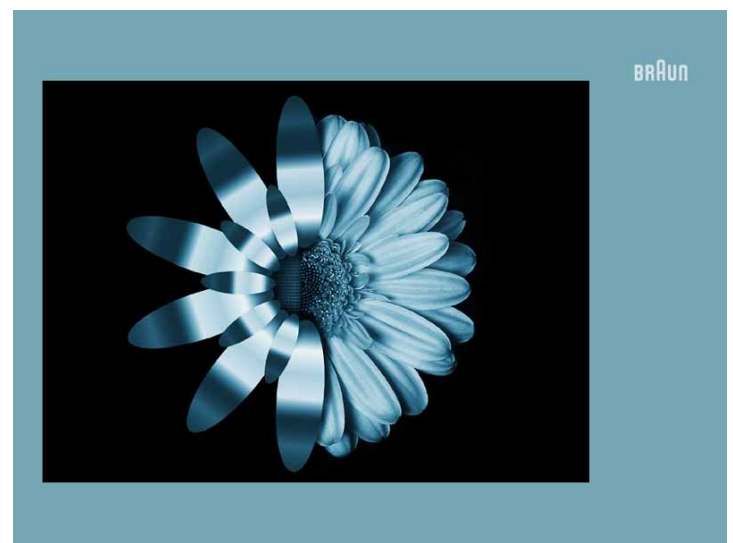
Ich sehe die größte Herausforderung in der Verbesserung unserer Entwicklungs- und Gestaltungsprozesse mit Hilfe neuer Ideen und Techniken. Leider sind das genau die innovativen Bestandteile des Unternehmens, die dem Kunden verborgen

bleiben, und deren Qualität ungeachtet bleibt.

Grundsätzlich ist unser Tun und Handeln der Innovation unterworfen. Wir lieben das Neue. Das äußert sich dadurch, dass wir permanent am Puls der Zeit leben, durch das unaufhörliche Aufsaugen von Tech-News, Fachberichten, Feeds, Trends und Streams. Wichtiger noch als die täglich frischen Ideen zu sammeln, ist es die vielen Informationen nicht nur zu „sampeln“, sondern diese unentwegt mit dem vergangenen Wissen zu vergleichen und daraus neue Muster zu bilden und diese parat zu halten und ganz wichtig auch anzuwenden. Nicht selten breiten sich so im Raum die gleichen Gedanken aus.

Vielen Dank für das Interview.

<http://lawssofsimplicity.com/>



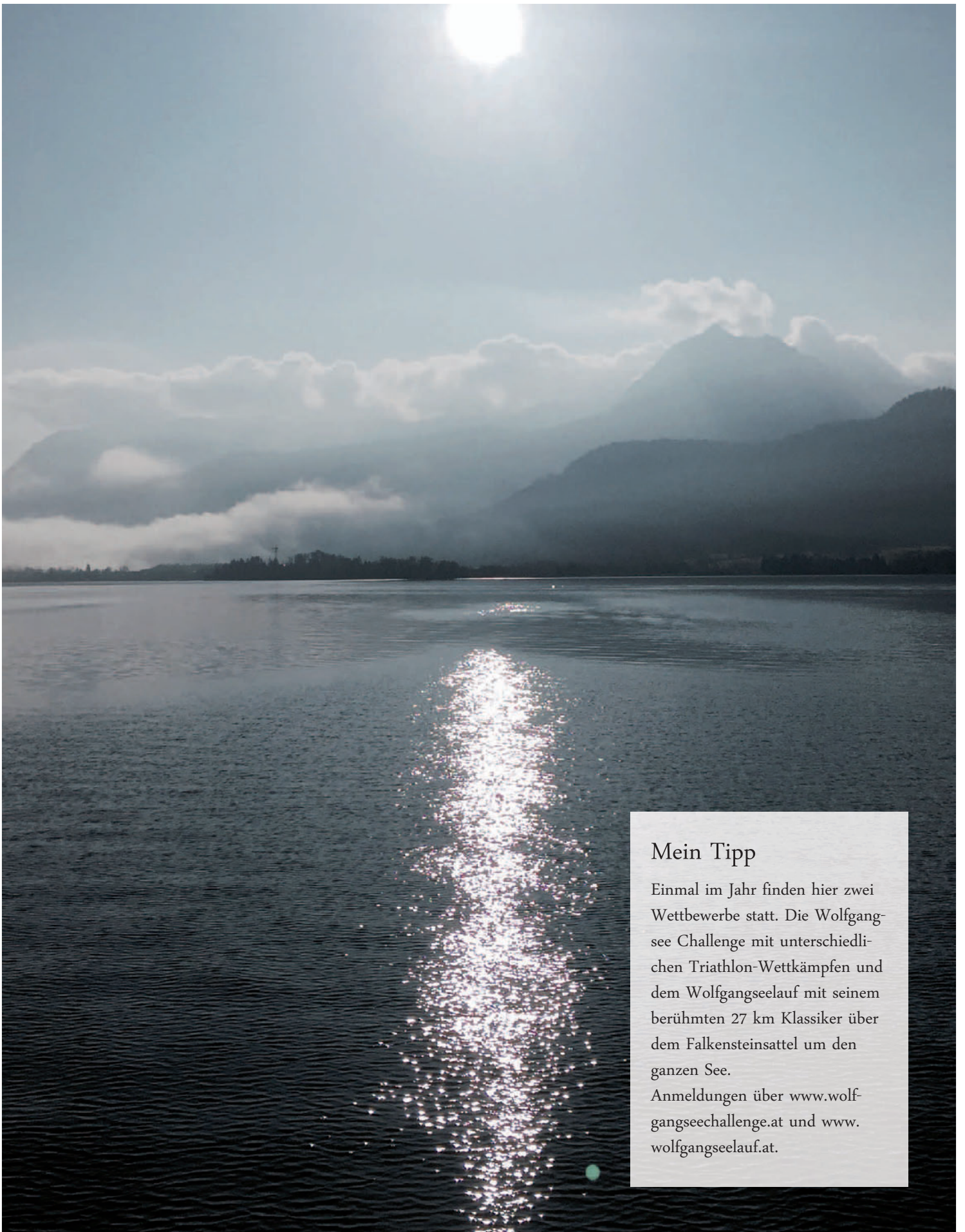
BraunPreis CD-ROM (1999)

Finalist Designtv



Das Jahrhundert des Designs (Installation, 2000)

reddot Design award



Mein Tipp

Einmal im Jahr finden hier zwei Wettbewerbe statt. Die Wolfgangsee Challenge mit unterschiedlichen Triathlon-Wettkämpfen und dem Wolfgangseelauf mit seinem berühmten 27 km Klassiker über dem Falkensteinsattel um den ganzen See.

Anmeldungen über www.wolfgangseechallenge.at und www.wolfgangseelauf.at.

Kaffeewerkstatt St. Wolfgang - www.kaffeewerkstatt.eu

Bäckerei Gandl - www.lebkuchen-gandl.com

Ledererhaus - www.ledererhaus.com

Fischergartl - wolfgangsee-fischerei@aon.at

Dorf Alm in St. Wolfgang - www.dorf-alm.at

Wolfgangsee

Mekka für Läufer und Genießer

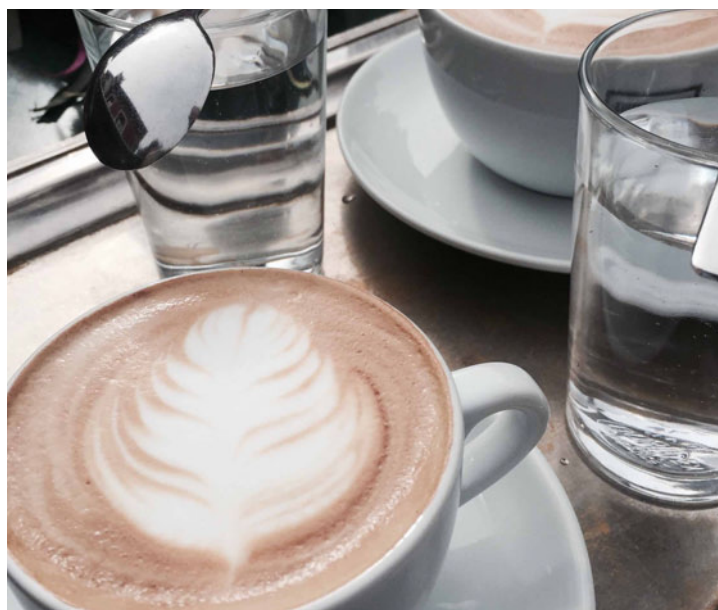
St. Wolfgang ist zweimal im Jahr das Naturparadies für Läufer und Triathleten. So trainiere ich bereits seit Jahren immer eifrig für den im Sommer stattfindenden Halbtriathlon im schönen Städtchen Strobl. Im Oktober lädt dann der Wolfgangseelauf mit seinem Landschaftslauf über 5000 Läufer aus aller Welt ein und verwandelt das Salzkammergut zu einem pulsierenden Zentrum für sportliche Leistungen.

Was viele nicht wissen, auch kulinarisch ist St. Wolfgang gut aufgestellt und erfreut den Gourmet mit österreichischen Spezialitäten.

Im Ledererhaus erwarten Sie zum Beispiel kreative Kompositionen aus frischer, moderner Kulinarik - in stillvoll-gemütlichem Ambiente bei traumhaften Aussichten. Oder Lust auf etwas Süßes oder ein Vitaminbrot? In der Bäckerei Gandl oder in der Kaffeewerkstatt findet man köstliches, gesundes und kurioes.

Im Sommer ein Geheimtipp ist das Fischergartl mit fangfrischen Wildfang-Fischen aus dem Wolfgangsee, einfach und köstlich zubereitet.

Wer es bodenständig und regional mag, findet in der Dorf-Alm, einem Almhüttenrestaurant mitten in St. Wolfgang, ein passendes Steak & Co. So, nach so viel Kalorien heißt es Joggen. Denn man sieht sich hier zum nächsten Lauf, versprochen.



A close-up, low-angle shot of a man's face, looking upwards and to the right. He is wearing dark, reflective sunglasses and a bright red shirt with black accents. A lit cigarette is held in his mouth. The background shows a panoramic view of a town built on a hillside, with a clear blue sky and some light clouds. The overall mood is bright and adventurous.

#bühlkreative
#esenseinsight

Les Beaux de Provence
www.olivenmuehle.de

Der wilde Mann

Auf dem Weg zum Gipfel des Berges.

Les Beaux de Provence wird als eines der schönsten Dörfer der Provence und auch Frankreichs bezeichnet. Am liebsten jogge ich von Le Paradou Nähe Maussane des Alpilles zu der Felsenstadt entlang der Kalksteinkette auf ca. 310 Höhenmeter. Morgens erwacht der südfranzösische Ort nur langsam und man kann bequem die Straße entlang laufen. Mein Ziel ist nicht die Burgruine, sondern die Aussichtsplattform mit dem atemberaubenden Ausblick auf die Stadt der Pachten und dem Mont Ventoux.

Nach dem kleinen sportliche Highlight, genieße ich leichte Kost, z.B. eine kalte Gurkenschale. Tipp: Ein kühles Leffe auf dem Marktplatz in Maussane ist wunderbar. Unweit befinden sich mehrere Olivenmühlen. In dem Onlie-Shop Olivenmuehle.de findet man die erlesenen Olivenöle dieser Region, die ich jahrelang per www.olivenmuehle.de an Liebhaber verkauft habe.

Wer gerne Strand mag, der fährt am Besten nach Saintes Maries de la Mer. In der Brasserie la Siesta by NC finden regelmäßige Konzerte und DJ-Auftritte statt. Jedenfalls eine coole Location bei Reggaeton, Soul oder elektronischer Tanzmusik seinen Sundowner zu schlabbern.

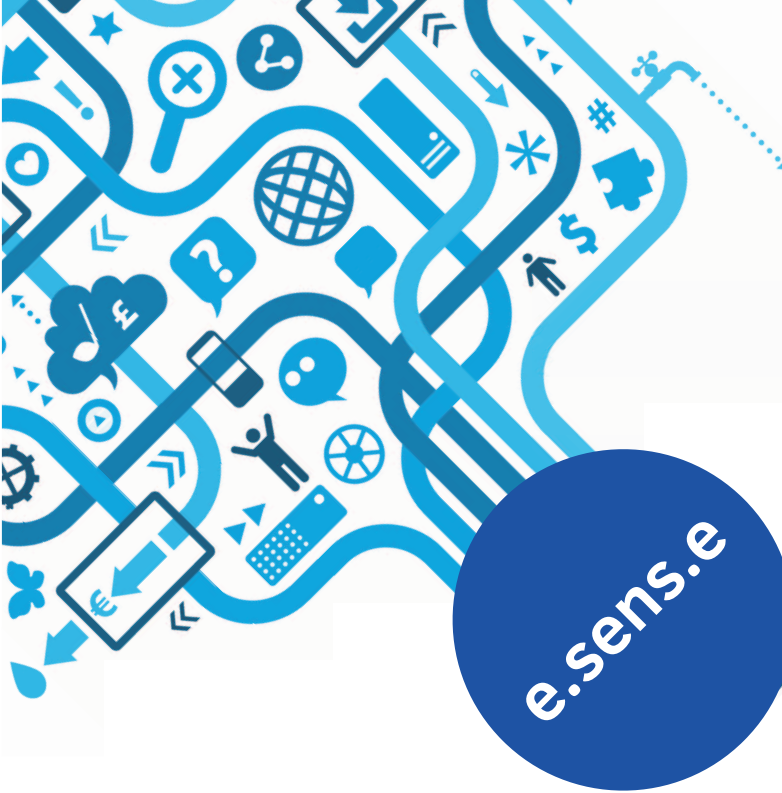


Sundown (Playlist)

1. Easy - Aaron Taylor
2. Summer Breeze - Ruck P
3. FKJ & Masego - Tadow
4. Until You Come Back To Me (Acoustic Version)
5. Johnny It's The Last Time - Raveena
6. Malibu Sleep - Coltrane - Tsarina
7. Mahalia - Proud of Me feat. Little Simz
8. FKJ feat. Tom Bailey - Drops
9. Boom Biddy Bye Bye (Fugees Remix)
10. Gaelle - Fade Away
11. Sade - Smooth operator
12. Sofa Surfers - Can I Get A Witness
13. James Hersey Coming over
14. Broken Back - Happiest Man on Earth (Yako)
15. Stop This Flame - Celeste

www.e-sens-e.de/playlist





Facts & Figures

Kommunikation mit Sinn!

Name: e.sens.e

Geschäftsform: GmbH

Gegenstand unserer Tätigkeit ist der Betrieb einer Full-Service-Agentur, die Erbringung von Service- und Beratungsdienstleistungen, insbesondere im Bereich Webhosting und Datenmanagement, Realisieren und Produzieren von Software und Medien (Print & Webdesign, Newsletter und Onlineshops) einschließlich Vertrieb, Planung, Entwicklung, Gestaltung sowie die Durchführung von Event- und Marketing-Maßnahmen aller Art und die Durchführung von Datenschutz-Dienstleistungen, insbesondere die Bereitstellung von externen Datenschutzbeauftragten.

Die Gesellschaft darf andere Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art erwerben, vertreten oder sich an solchen Unternehmen beteiligen.

Kunden & Projekte

Anzahl Projekte (bisher > 450)

Anzahl Kunden (bisher >100)

Anzahl Auszubildende (bisher 6)

Anzahl Mitarbeiter (bisher 5)

Praktikas (bisher 10)

Vision

Wir bieten Kunden und Händlern digitale Lösungen und Plattformen, um individuelle Ereignisse und spannende Erlebnisse zu kommunizieren.

Mission

Wir bieten Wertschöpfung durch eigenentwickelte Plattformen sowie umfassende IT-Dienstleistungen und einen auf Kundenbedürfnisse ausgerichteten Komplettservice. Dabei orientieren wir uns an den Prinzipien der sozialen Marktwirtschaft und einem geringem ökologischen Ressourcenverbrauch.

Wirkstätten:

1999 - 2007 __Alte Kreisstr. 22a

2012 - 2014 __Amalienstr. 25

2014 - 2016 __Sophienstr. 114b

2016 - 2018 __Am Froschbächle 21

ab 2018 __Weinstr. 58

Servertechnik:

Anzahl Web-Server (bisher 12)

Anzahl Web-Server (Aktuell: 3)

Produktionsserver (Root, Debian)

Liveserver (Root, Debian)

E-Mail-Server (Administriert)

Downtime: < 0.006 % (20 Jahre)

Datenverlust: 0 KB (bisher)

Softwareentwicklungen:

clic.lab (php)
clic.flex (php)
clic.live (php)
clic.shop (php)
Designer (win)
publicguide (win)
photographer (php)
u.v.a.

Plattformen & Testimonials:

www.cliclab.de
www.clicshop.de
www.iq-energieforum.de
www.hausflurbanner.de
www.saunapapst.de
www.wanderia.de
www.atando.com
www.car-and-smile.de

Wir fördern die Verwendung von OpenSource.

Dort, wo es Sinn macht, fördern wir die Verwendung von OpenSource und beteiligen uns an der Weiterentwicklung eines freien Internets.

Plattform

Unser Ziel ist es Kunden und Händlern mit unseren Plattformen und digitalen Lösungen eine schnelle und effiziente Möglichkeit zu geben, individuelle Ereignisse und spannende Erlebnisse zu kommunizieren. Mit unseren Plattformen verwalten wir zigtausende Benutzer. Von dem Dokumentenmanagement bis zu der automatischen Veröffentlichung von Prozessen und Aktionen: Alles lässt sich digital steuern und analysieren.

Marketing

Mit unseren Werkzeugen und unserem Know-how in der optimalen Gestaltung von Erlebnissen unterstützen wir Handels- und Dienstleistungsunternehmen bei Ihren Marketingzielen und bei der Ansprache von neuen Kundengruppen oder bei der Erhöhung der Reichweite. Wir helfen mit, damit Sie schneller und flexibler auf Kundenbedürfnisse und auf die wachsenden Veränderungen reagieren können. Wir setzen mit Ihnen Projekte agil um und skalieren bei Bedarf die Leistung.

Produktion & Fertigung

Unsere effizienten Programmier-Methoden (Bottom Up) auf Basis von Schnittstellen und agiler Projektvorgehensweise (Scrum) bieten uns die Fähigkeit zur strategischen, konzeptionellen und lösungsorientierten Fertigung von Funktionen (Sprints) und Modulen (Elaborate) durch passgenaue Lösungsschritte. (Best-fit)

Technik & Sicherheit

Wir betreiben unsere eigene Webserver, bieten die entsprechenden Webhosting-, Service- und DV-/SLA-Verträge. Unsere Systeme laufen in Deutschland, sind sehr zuverlässig und werden mit regenerativen Strom betrieben. Die Datenhaltung erfolgt ausschließlich in Deutschland und DSGVO-konform.

E-Commerce-Berater

(Chief Digital Officer)
& IT-Entrepreneur:

Ich verstehe mich als IT-Dienstleister der ersten Stunde. Liefere zeitgemäße Ideen und besitze ein großes Gespür für Innovationen. Als Projektspezialist mit jahrelanger Erfahrung bin ich bei groß angelegten IT-Projekten ein zuverlässiger Partner. Profitieren Sie von meinem 5-Punkte-Konzept als E-Commerce-Berater. Zudem bin ich als Ausbilder und Trainer tätig.



Das Beste zum Schluss.

Datenschutz ist uns sehr wichtig. Als ausgebildeter Datenschutzbeauftragter TÜV-Süd stehe ich in der Verantwortung für meine Kunden und Unternehmen. Seit Anbeginn unserer Tätigkeiten setzen wir nur auf Lösungen, die selbst entwickelt, geprüft und 100% datenschutzkonform sind.

Nachhaltigkeit heißt für uns wirtschaftliche Leistungsfähigkeit mit ökologischer Verantwortung und sozialer Gerechtigkeit zu verbinden. Als Designer leisten wir einen Beitrag zur Nachhaltigkeit, indem wir für unsere Tätigkeiten, unsere Dienstleistungen und die daraus entstehenden Produkte die Verantwortung übernehmen. Dies tun wir gerne und der Lohn ist langlebige Kundentreue.

Wir sehen in dem Bewusstsein für ökologisches und sozial verträgliches Handeln unsere Zukunftsfähigkeit. Das bekunden wir mit einer energiesparenden Lebens- und Produktionsweise und durch energieeffiziente Geräte. Unser Büro und unsere Webserver werden ausschließlich mit Strom aus regenerativen Quellen betrieben.

Als IHK-zertifizierter Ausbildungsbetrieb setzen wir hohe Maßstäbe an unsere Arbeit und stellen uns mit Know-How und innovativen Lösungen Ihren Anforderungen.

Was kann ich für Sie tun?

Treten Sie mit mir in Kontakt: info@e-sens-e.de www.e-sens-e.de/magazin

Impressum

Herausgeber:

Verantwortlich: Claudio Schneider
e.sens.e Medien & Konzepte GmbH

Weinstr. 58, 77815 Bühl
Telefon: +49 (0) 7223 979 44 90
info@e-sens-e.de

Realisation:

Claudio Schneider
Layout: Indesign
Schriftschnitt: Clear Sans
Bildbearbeitung: Photoshop
www.e-sens-e-de/magazin

Bildmaterial:

Claudio Schneider (S. 1-10)
Heiko Britz (Seite Schwarzwald)
D-Light, Christian Koch (Deckblatt)
Shutterstock (S. 6, 9)

(C) #1 05.2020